



Frankenne GmbH
Buchhaltung
An der Schurzelter Brücke 13

52074 Aachen

ERÖFFNUNG EINES KUNDENKONTOS

Hiermit beantrage/n ich/wir die Eröffnung eines Kundenkontos bei der Frankenne GmbH. Mit meiner/unserer Unterschrift erkenne/n ich/wir die umseitig abgedruckten allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen an. Der Antragsteller steht für alle aus der Nutzung der Einkaufsberechtigten entstandenen Forderungen ein.

Die Eröffnung des Kundenkontos ist nur gegen Vorlage des Gewerbenachweises möglich. Bitte fügen Sie ebenfalls einen formlosen schriftlichen Antrag auf Ihrem Firmenpapier bei.

Antragsteller / Rechnungsanschrift

Firmenname

Branche

Inhaber / Geschäftsführer, Geburtsdatum des Inhabers / Geschäftsführers

Gründungsdatum der Firma

Straße

PLZ / Ort

Telefon

Telefax

eMail

eMail für Rechnungsversand

Steuernummer (falls Anschrift im EU-Ausland: Umsatzsteuer-ID-Nummer)

Ort / Datum

Firmenstempel / Unterschrift

Einkaufsberechtigte Personen

Name

Unterschrift

Name

Unterschrift

Name

Unterschrift

Name

Unterschrift

Lieferanschrift (falls abweichend)

Firma

Straße

PLZ / Ort



Ja, ich möchte den Newsletter abonnieren und regelmäßig per E-Mail über Angebote und Aktionen informiert werden. Diese Einwilligung kann ich jederzeit schriftlich z. B. per Brief oder per E-Mail an info@frankenne.de mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemein

Wir verkaufen und liefern ausschließlich zu den nachfolgenden Bedingungen, deren Geltung für alle jetzigen und zukünftigen Kaufverträge vereinbart wird. Entgegenstehende Einkaufsbedingungen oder sonstige Geschäftsbedingungen des Bestellers finden auch dann keine Anwendung, wenn der Besteller diese zugrunde gelegt hat und wir ihnen nicht ausdrücklich widersprochen haben. Abweichungen hiervon, sowie mündliche und telegrafische Nebenabreden sind nur wirksam, wenn sie von uns schriftlich bestätigt worden sind.

1. Angebote

An ausdrückliche Angebote halten wir uns 30 Tage gebunden, sofern keine andere Gültigkeit auf dem Angebot angegeben.

2. Aufträge

Aufträge des Kunden sind für diesen bindend. Ein Widerruf erfordert unsere Zustimmung, die wir nur erteilen können, wenn der Auftrag nicht unsere normale Lagerhaltung beeinflusst hat. Für uns werden die Aufträge erst dann verbindlich, wenn wir sie schriftlich bestätigt haben. Aufträge von Kunden mit gelisteter Kundennummer werden nur auf Wunsch mit Auftragsbestätigung abgewickelt. Bei Sonderanfertigungen sind Mehr- oder Minderlieferungen in Höhe von 10% der bestellten Menge möglich.

3. Lieferfrist

Wir sind nach Kräften bemüht, die vereinbarten Lieferfristen einzuhalten. Diese Lieferfristen wurden aufgrund der jeweiligen Gegebenheiten (z. B. Produktionskapazität, Beschäftigungslage, Lieferantentermine) ermittelt. Tritt später eine Änderung dieser Gegebenheiten ein, so müssen wir uns eine entsprechende Verlängerung der Lieferfrist vorbehalten. Die Lieferfrist beginnt an dem Tage, an dem alle kaufmännischen und technischen Voraussetzungen zur Ausführung des Auftrages geklärt sind. Wird eine rechtzeitige Lieferung infolge von Schwierigkeiten in der Materialbeschaffung, Arbeitermangel, Streiks, Aufruhr, Aussperrungen oder Fällen höherer Gewalt bei uns oder einem unserer Zulieferanten verhindert, so können wir hierfür keinerlei Haftung übernehmen. Wird eine Lieferung aus von uns zu vertretenden und anderen als den in "allgemein" genannten Gründen unmöglich oder verzögert und liefern wir auch nach Setzung einer angemessenen Nachfrist nicht, so ist der Besteller berechtigt, vom Verträge zurückzutreten. Wir bedauern, darüber hinausgehende Ansprüche ablehnen zu müssen, sofern die Verzögerung oder Unmöglichkeit nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig von uns herbeigeführt worden ist. Vom Besteller gewünschte Änderungen können eine Verlängerung der Lieferzeit nach sich ziehen.

4. Preise, Versand, Verpackung und Rücknahme

Die Preise in den von uns ausgegebenen Katalogen und Listen sind freibleibend. Die aktuell gültigen Preise können während der Geschäftszeiten erfragt werden. Dienstleistungen werden grundsätzlich nach Aufwand abgerechnet. Unsere Lieferung erfolgt, sofern nicht anders vereinbart: Einzelhandel: ab € 79,- Netto-Warenwert frei Haus; Großhandel: ab € 130,- Netto-Warenwert frei Haus

Unterhalb dieser Grenzen berechnen wir einen Bearbeitungskostenanteil von € 6,95. Darüber hinaus können bei Aufträgen, die ein Gesamtgewicht von 20kg überschreiten, unabhängig vom Netto-Warenwert Frachtkosten berechnet werden. Je nach Artikel und Verpackungseinheit wird die Verpackung berechnet. Der Auftraggeber ist verpflichtet, die Lieferung bei Eintreffen auf Mängel zu untersuchen. Transportschäden und Mängelrügen müssen unverzüglich, jedoch spätestens 7 Tage nach Lieferung schriftlich angezeigt werden. Sichtbare Schäden der Verpackung sind dem jeweiligen Versandunternehmen sofort zu melden und in den Lieferpapieren zu vermerken. Sofern nicht anders vereinbart, ist eine Rücknahme von originalverpackter Ware gegen Berechnung von 10% NGA-Abzug (nicht gewünschter Artikel) nach vorhergehender Vereinbarung möglich.

5. Zahlung

Sofern keine einzelvertraglichen Regelungen bestehen, sind unsere Rechnungen für Forderungen aus Warenlieferungen, Dienstleistungen und Reparaturen fällig bei Anlieferung bzw. Ausführung ohne Abzug, porto- und spesenfrei. Die Einrichtung eines Kundenkontos behalten wir uns ausdrücklich vor. Zahlungen sind erfüllt, wenn wir über den Betrag verfügen können. Scheckzahlungen sind nur mit Euroschecks möglich. Bei Überschreitung des Zahlungsziels stehen uns Fälligkeitszinsen in Höhe von 3% über dem jeweiligen Diskontsatz, mindestens jedoch 1% pro angefangenen Monat zu. Die Aufrechnung mit Forderungen, die weder unbestritten, noch rechtskräftig festgestellt sind, sowie die Ausübung eines Zurückbehaltungsrechtes sind ausgeschlossen.

6. Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Bei Zahlung durch Schecks oder Wechsel, die wir nicht ausdrücklich "an Erfüllungsort" angenommen haben, bleibt der Eigentumsvorbehalt bis zu deren Einlösung bestehen. Der Besteller ist berechtigt, die unter Eigentumsvorbehalt stehende Ware im Rahmen des ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebes weiter zu veräußern. Die Forderungen aus Wiederverkäufen gehen auf uns über. Wir können jederzeit verlangen, dass der Besteller uns den Namen des Abnehmers bekannt gibt und sind berechtigt, den Abnehmer von dem Forderungsübergang in Kenntnis zu setzen und bei Zahlungsverzug die Forderung direkt beim Abnehmer einzuziehen. Solange der Eigentumsvorbehalt besteht, ist der Besteller zur Verpfändung oder Sicherungsübereignung nicht berechtigt.

7. Gewährleistung und Haftungsbeschränkung

Wir übernehmen die Gewährleistung dafür, dass die von uns gelieferte Ware fehlerfrei ist und die zugesicherten Eigenschaften aufweist. Die Dauer der Gewährleistung bestimmt sich nach den Garantiebestimmungen der Hersteller: für gewerbliche Kunden beträgt diese mindestens 12 Monate, für andere Kunden maximal 24 Monate ab Auslieferung bzw. Installation. Die Gewährleistung beschränkt sich nach unserer Wahl auf unentgeltliche Nachbesserung oder Nachlieferung aller Teile, die innerhalb der Garantiefrist wegen fehlerhafter Bauart, schlechten Materials oder mangelhafter Ausführung unbrauchbar werden. Die Haftung ist ausgeschlossen, wenn der Besteller es versäumt, einen etwa aufgetretenen Mangel unverzüglich schriftlich geltend zu machen. Von der Gewährleistung ausgenommen sind Mängel, die auf fehlerhafter oder nachlässiger Bedienung, Benutzung ungeeigneter Betriebsmittel oder sonstigen Einflüssen, die von uns nicht zu vertreten sind, beruhen. Zur Gewährleistung sind wir nur verpflichtet, wenn der Besteller seinerseits die ihm obliegenden Verpflichtungen erfüllt, insbesondere den Kaufpreis bezahlt. Schadensersatzansprüche, insbesondere auf Ersatz von Mangelfolgeschäden, gleich auf welchem Rechtsgrunde sie beruhen, sind ausgeschlossen, sofern uns nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zu Last fällt.

8. Salvatorische Klausel, Rechtswahl, Erfüllungsort, Gerichtsstand

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein, so bleibt die Wirksamkeit der AGB im Übrigen hiervon unberührt, und wird durch eine dem Vertrag sinngemäß entsprechende Formulierung oder den gesetzlich vorgesehenen Regelungen ersetzt. Alle vertraglichen Vereinbarungen unterliegen deutschem Recht. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Aachen.

Allgemeine Informationen zur Datenverarbeitungen nach Artikel 13 DSGVO

1. Zweckbestimmung der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung

Vertragsanbahnung und -abschluss in Bezug auf Kaufverträge über das Katalogsortiment.

2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Die Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 b) der DSGVO, die Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages mit dem Betroffenen.

3. Empfänger oder Kategorien von Empfängern denen die Daten mitgeteilt werden

Grundsätzlich werden keine Daten an Dritte weitergegeben, es sei denn, die Weitergabe ist aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder zur Auftragserfüllung zwingend erforderlich. Empfänger sind hier die Paketdienste, die wir mit der Lieferung unserer Waren beauftragen.

4. Aufbewahrungsdauer personenbezogener Daten

Grundsätzlich löschen wir Daten, wenn der Zweck, für den die Daten erhoben wurden, entfallen ist, z.B. bei Beendigung eines Vertragsverhältnisses, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten einer Löschung entgegenstehen. Ist eine Löschung nicht möglich, z.B. bei Daten, die in einem elektronischen Archivsystem gespeichert sind, werden diese für eine weitere Verarbeitung gesperrt.

5. Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Ebenso haben Sie das Recht auf Berichtigung, Sperrung oder, abgesehen von der vorgeschriebenen Datenspeicherung zur Geschäftsabwicklung, Löschung Ihrer personenbezogenen Daten. Sie können auch die Löschung der Daten verlangen, soweit keine gesetzliche Aufbewahrungsverpflichtung besteht. Soweit eine solche Verpflichtung besteht, sperren wir Ihre Daten auf Wunsch.

6. Einwilligungen

Sie können Änderungen oder den Widerruf einer Einwilligung, mit Wirkung für die Zukunft, durch entsprechende Mitteilung an uns vornehmen.

7. Bereitstellung personenbezogener Daten

Zur Auftragserfüllung ist der Auftraggeber bzw. der Betroffene verpflichtet, personenbezogene Daten in dem Umfang zur Verfügung zu stellen, wie es für die Auftragserfüllung notwendig ist. Dabei liegt es in der Verantwortung des Auftraggebers dem Auftragnehmer, bzw. der verantwortlichen Stelle, nur die Daten zur Verfügung zu stellen, die zur Vertragserfüllung erforderlich sind (Minimalprinzip).

8. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, eine Datenschutzaufsichtsbehörde anzurufen und dort Informationen über ihre Rechte aufgrund der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und sonstiger Vorschriften über den Datenschutz zu erfahren. Darüber hinaus sind die Aufsichtsbehörden Anlaufstelle für Beschwerden bei der Verarbeitung personenbezogener Daten.